



Herrn
Bürgermeister Dr. Karl-Uwe Strothmann
Stadt Beckum
Weststraße 46
59269 Beckum

Beckum, 27. August 2019

Antrag auf Errichtung eines durchgängigen Radweges oder Bürgerradweges am Lippweg von der Anbindung an die Bundesstraße 58 in Richtung Diestedde bis zur Bushaltestelle Mersmann in Richtung Innenstadt

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

kürzlich hat ein Ortstermin mit der Holcim WestZement GmbH, den Mitglieder der SPD-Fraktion wahrgenommen haben, aus Anlass des geplanten Ausbaus des Lindenkamps stattgefunden. Hierbei wurde von den Anwohnern des Lippwegs im Bereich der Bauernschaft Dünninghausen darauf aufmerksam gemacht, wie gefährlich sich die Strecke von der Anbindung an die B 58 in Richtung Diestedde bis zur Bushaltestelle Mersmann in Richtung Innenstadt für Radfahrer darstellt.

Die Dünninghausener kämpfen aus diesem Grunde seit Jahrzehnten um einen Radweg, damit sowohl Schüler als auch Berufstätige, die in Beckum ihrer Arbeit nachgehen, auf sicheren Wegen Richtung Innenstadt fahren können. In Teilstücken hat eine Schulwegsicherung am Lippweg bereits stattgefunden, jedoch nicht mit aller Konsequenz als durchgängiger Radweg.

Wenngleich sich die LKW-Fahrer der Firma Holcim nach Aussagen der Anwohner und eigenen Beobachtungen vorbildlich verhalten, führt ihre Anwesenheit für Radfahrer noch zusätzlich zu gefährlichen Situationen. Diesen Gefahren sind auch alle ortsunkundigen Radtouristen, die die Strecke in der Annahme nutzen, dass sie einen durchgängigen Radweg vorfinden, ausgesetzt.

Fraktionsvorsitzender:
Karsten Koch
Fraktionsgeschäftsstelle:
Vorhelmer Straße 3
59269 Beckum

Briefadresse:
Postfach 24 65
59257 Beckum
Telefon: 02521/17384
Fax: 02521/16934

Internet:
www.spd-fraktion-beckum.de
E-Mail:
vorsitzender@spd-fraktion-beckum.de

Bankverbindung:
Sparkasse Beckum-Wadersloh
Bankleitzahl 412 500 35
Konto-Nummer 75 359 17

Ein kurzer Spaziergang zu Nachbarn beispielsweise mit dem Kinderwagen oder um den eigenen Hund auszuführen, ist zudem nicht möglich, ohne sich einer erheblichen Gefahr auszusetzen. Das folgende Bild verdeutlicht beispielhaft die Verkehrsproblematik:



Einzelne Anwohner haben am Rande ihrer Felder als unzureichende Notlösung „Pättchen“ hergerichtet, um die Situation etwas zu entschärfen.

Dieses vorausgeschickt sieht die SPD-Fraktion hier dringenden Handlungsbedarf und stellt deshalb den Antrag, einen durchgängigen Radweg am Lippweg von der Anbindung an die Bundesstraße 58 in Richtung Diestedde bis zur Bushaltestelle Mersmann in Richtung Innenstadt zu errichten.

Begründung

1. Sowohl Schüler wie auch Erwachsene nutzen den Lippweg, um zur Schule beziehungsweise zum Arbeitsplatz zu gelangen. Entgegen der Erwartung, dass durch den Ausbau der B 58 Richtung Diestedde und Wadersloh, der Lippweg eine weitreichende Entlastung erfahren würde, stellt sich heraus, dass dies nicht der Fall ist. Die Strecke wird von Autofahrern als Abkürzung genutzt. Geschwindigkeitsüberschreitungen liegen an der Tagesordnung wie auch riskante Überholmanöver am Lippberg und vor unübersichtlichen Kurven auf der Strecke. Diese Situationen kommen regelmäßig vor. Besonders, wenn das Reinigungsfahrzeug der Holcim WestZement GmbH mit Schritttempo unterwegs ist. Immer wieder werden Fahrer ungeduldig und setzen zu gefährlichen Über-

holmanövern an, was oft zu einer Kettenreaktion führt. (siehe Foto). Da das Reinigungsfahrzeug auch unvermittelt von der rechten Fahrspur auf die linke wechselt, werden Radfahrer, die den Berg hochfahren ganz plötzlich mit dem Fahrzeug konfrontiert und haben kaum eine bis gar keine Chance gefahrlos auszuweichen. Streckenweise ist der Lippweg zudem so eng bemessen, dass die Holcimfahrzeuge auf den Grünstreifen ausweichen müssen, um einander begegnen zu können. Auch in solchen Situationen haben Radfahrer das Nachsehen. Begegnungen mit großen Traktoren, die dort zudem unterwegs sind, fallen ähnlich aus. Laut Genehmigung darf die Holcim WestZement GmbH 500000 Tonnen Gestein aus dem neuen Steinbruch oder benachbarten Abgrabungsbereichen zum Kollenbach transportieren. Das entspricht inklusive Leerfahrten rund 140 LKW-Bewegungen pro Tag auf dem Lippweg. Die künftige Lkw-Ausfahrt aus dem 37 Hektar großen Steinbruch-Gelände mündet direkt auf den Lippweg. Bei Nässe werde das Befahren der Strecke, ob des kurzen Weges auf den Lippweg zur Rutschpartie wie die Anwohner erklären. Da Schmutzbrocken mitgeschleppt werden. Der Steinbruchbetrieb soll rund 20 Jahre andauern. Es handelt sich also nicht um eine Angelegenheit von kurzer Dauer. Die Holcim WestZement GmbH ist gewillt, das Projekt zu unterstützen, indem sie Flächen zur Verfügung stellen wird, versicherte Werksleiter Helmut Reiterer beim Ortstermin.

2. Beckum Klimastadt und sollte mit der Erweiterung des Radwegenetzes an dieser Stelle den Individualverkehr mit dem Fahrrad erleichtern, damit weitere Anreize geschaffen werden, das Auto so oft wie möglich in der Garage stehen zu lassen. Attraktive Strecken wie die Zementroute oder der Werseradweg sowie die 100 Schlösserroute befinden sich in unmittelbarer Nähe. Eine weitere Anbindung an diese Routen würde den Radtourismus fördern. Davon könnte wiederum die Beckumer Gastronomie profitieren.

Die Verwaltung wird beauftragt, alle mit dem Antrag verbundenen Grundstücksangelegenheiten schnellstmöglich zu klären und Fördermöglichkeiten zu eruieren. Zudem sollte ggf. bürgerschaftliches Engagement einbezogen werden, da bei Bürgerradwegen Ausbaustandards reduziert werden können. Insgesamt lassen sich diese Radwege so kurzfristiger und kostengünstiger realisieren. Seit 2005 sind durch dieses Modell rund 340 Kilometer Radwege entstanden.“ (Quelle: www.land.nrw/de/pressemitteilung/land-finanziert-2019-70kilometer-neue-radwege).

Entsprechende Haushaltsmittel zur Umsetzung der Maßnahme sind für das Haushaltsjahr 2020 einzuplanen.

Mit freundlichen Grüßen



Karsten Koch
Fraktionsvorsitzender

gez. Sigrid Himmel
Sprecherin der SPD-Fraktion im Ausschuss
für Bauen, Umwelt, Energie und Vergaben